

Fakultät für Architektur
Lehrstuhl für Städtebau und
Entwerfen Institut für Städtebau
und Europäische Urbanistik

Univ.-Prof. Christa Reicher

Wüllnerstraße 5b
52062 Aachen

Telefon: +49 241 80-95033
office@staedtebau.rwth-aachen.de

20.10.2020

Einladung und Pressemitteilung

des Instituts für Städtebau und Europäische Urbanistik, des
Fördervereins aachen_fenster – raum für bauen und kultur, des ILS
Dortmund und dem Netzwerk Innenstadt NRW

„Mobilität und Stadt“

Verkehrswende und die neue „Soziologie der Straße“

Die Auftaktveranstaltung des Städtebaulichen Kolloquiums der RWTH Aachen wird dieses Jahr Corona-bedingt am Dienstag, den 27. Oktober 2020 um 18.00 Uhr **digital über Zoom** stattfinden (den link finden Sie weiter unten).

Der vierte Veranstaltungszyklus des „**Städtebaulichen Kolloquiums**“, befasst sich mit dem Thema der Mobilität und Stadt. Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher, Leiterin des Lehrstuhls und Instituts für Städtebau an der RWTH Aachen möchte im Plenum über die Chancen auf eine lebenswerte Umwelt und attraktivere öffentliche Räume und die dazu benötigten Schritte diskutieren. An drei Abendveranstaltungen wollen wir den Fragen nachgehen wie wir uns in Zukunft fortbewegen und gleichzeitig die Klimaschutzziele erreichen können.

Zu Gast sind bei der ersten Veranstaltung mit dem Thema *Verkehrswende und die neue „Soziologie der Straße“* **Prof. Dr. Tobias Kuhnimhof** (RWTH Aachen), der über *Trends und Zukunftsfragen der Mobilität* referieren wird und Frau **Isabel Strehle** (Leiterin des Fachbereichs Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen) mit einem Beitrag zum *Beispiel Aachen*.

Moderiert wird die Veranstaltung von **Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher**.

Dr. Almuth Schauber vom MISEREOR Aachen, **Ina-Marie Orawiec** Geschäftsführerin der OX2architekten GmbH und **Felix Hartz** von der Uni.Urban.Mobil werden die Diskussion als Kommentatoren einleiten.

Die Mobilität steht vor einem radikalen Umbruch. Luftverschmutzung, verstopfte Straßen und fehlende öffentliche Verkehrsmittel zählen zu den großen Herausforderungen, denen sich unsere Städte stellen müssen. Der Trend zur Urbanisierung bietet viele Chancen, den Wandel hin zu einer lebenswerten Umwelt und attraktiveren öffentlichen Räumen zu befördern, jedoch müssen die Weichen neu gestellt werden. Die Klimaschutzziele können nur dann erreicht werden, wenn nicht nur eine Umstellung auf alternative Antriebe stattfindet, sondern auch eine Verringerung des Verkehrsaufkommens (Verkehrsvermeidung) sowie eine umfassende Verlagerung von Verkehr weg vom privaten PKW hin zu effizienteren Verkehrsmitteln gelingen. Bisher ist jedoch unklar, wie eine Transformation zur nachhaltigen Mobilität umgesetzt werden kann und welche Konsequenzen diese auf unsere Städte und die Gesellschaft hat.

Für Städte und insbesondere für den Mobilitätsbereich werden für die nächsten Jahrzehnte gravierende Veränderungen erwartet. Im Hinblick auf die Strategien im Umgang mit diesen Veränderungen bestehen unterschiedliche Vorstellungen. Während die Automobilindustrie auf Technologie und neue Anreize setzt, fordern andere eine radikalere und schnelle Verkehrswende, die auch an Verhaltensweisen und Gewohnheiten ansetzt.

Eines ist sicher: Die Entwicklung von Stadt und Mobilität gehen Hand in Hand. Obwohl die Wechselwirkung zwischen Raum und Mobilität von größter Relevanz ist, wird diese bisher nicht hinreichend betrachtet.

Das Städtebauliche Kolloquium will den Fokus auf die Verkehrswende und deren Auswirkungen auf den Raum und dessen Akteure richten und dabei folgenden Fragen nachgehen: Wie wollen wir uns in Zukunft fortbewegen? Wie können wir Mobilität und Erreichbarkeit mit Klima- und Umweltschutzziele in Einklang bringen? Wie sehen lebenswerte und attraktive Städte zukünftig aus?

Um an der Veranstaltung teilzunehmen treten Sie bitte folgendem digitalen Besprechungsraum in Zoom bei und geben Sie den darunter stehenden Kenncode ein:

<https://rwth.zoom.us/j/92470578303?pwd=MTA4YkRoYWWhjZ0dnR2VzYTRDTi9QZz09>

Kenncode: 859812

Meeting-ID: 924 7057 8303

Die weiteren Veranstaltungen finden am 01.12.2020 und 12.01.2021 statt.

Prof. Christa Reicher

Hans Dieter Collinet

Kontakt

Lehrstuhl und Institut für Städtebau
Fakultät für Architektur | RWTH Aachen
Dipl.-Ing. Andreas Klozoris
Tel.: +49 (0) 241 / 80 – 95038
E-Mail: klozoris@staedtebau.rwth-aachen.de
www.staedtebau.rwth-aachen.de

Hans Dieter Collinet
Tel: 01774317182
E-Mail: collinet@aachenfenster.de

